



Presseinformation der ZEBAU – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Das Optimum rausholen: Holzbau im Materialmix

Hamburger Holzbauforum 2025/26 startet in die 15. Runde

Hamburg – Am 26. November 2025 lädt das Hamburger Holzbauforum von 18:30 bis 21:30 Uhr zum ersten Veranstaltungstermin der neuen Saison 2025/26 in die Freie Akademie der Künste Hamburg ein. Bei „Das Optimum rausholen: Holzbau im Materialmix“ zeigen zwei vielbeachtete Projekte, wie sowohl experimentell als auch bewährt mit hohen Anforderungen umgegangen werden kann: einerseits den Deutschen Holzbaupreis 2025, die Kultur- und Sporthalle in Alfter, und andererseits den Holz-Lehm-Bürobau HORTUS.

Die Weiterentwicklung des Holzbau geht mit einer differenzierten Auswahl nachhaltiger Holz- und Nichtholzprodukte einher. Diese werden gezielt nach ihren spezifischen Eigenschaften eingesetzt. Hamburgs Engagement für klimafreundliches Bauen bildet den Auftakt des Hamburger Holzbauforums 2025/2026. Annika Meisner von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) erläutert die städtische Strategie auf dem Weg zum klimaschonenden Bauen. Im Fokus stehen die neuen Förderrichtlinien für den Einsatz von Holz und weiteren nachhaltigen Baumaterialien, mit denen Hamburg Anreize für ressourcenschonendes und kreislauffähiges Bauen schafft.

Im Anschluss richtet sich der Blick auf den Deutschen Holzbaupreis 2025. Prof. Ulrich Königs von Königs Architekten PartGmbB stellt die prämierte Kultur- und Sporthalle in Alfter vor, ein Bauwerk, das mit seiner auskragenden Fachwerkträger-Konstruktion aus Buchenholz, V-förmigen Holzstützen und einem öffentlich begehbar Dach architektonische mit technischer Innovation verbindet. Reduzierte Querschnitte, hochgedämmte Gebäudehüllen, Wärmepumpentechnik und Kreislauffähigkeit unterstreichen den konsequent nachhaltigen Ansatz des Entwurfs. Ein zweites Praxisbeispiel des Abends bildet der Vortrag von Bettina Baggenstos von der Blumer Lehmann AG, die den Einsatz von Lehm und Holz im hybriden Bauen vorstellt. Ein eindrucksvolles Beispiel für zirkuläres Bauen in der Praxis: Die für das von Herzog & de Meuron entworfenen Bürogebäude HORTUS in Allschwil bei Basel entwickelten Holz-Lehm-Verbundelemente wurden in einer Feldfabrik vor Ort mit Stampflehm gefüllt, der zu 75 Prozent aus dem Aushubmaterial der Baustelle besteht.

Das jährliche Hamburger Holzbauforum findet bereits zum 15. Mal statt. Im Jubiläumsjahr der ZEBAU GmbH (25 Jahre) erwarten die Teilnehmenden **fünf statt vier** spannende Veranstaltungen rund um aktuelle Themen des modernen Holzbau. Die fünfte Veranstaltung wird zusätzlich als Hybridformat angeboten. Interessierte können vor Ort in Hamburg oder online teilnehmen.



Weitere Informationen zur Anmeldung und zu den Fortbildungspunkten stehen online auf www.hamburger-holzbauforum.de/hamburger-holzbauforum-1/ zur Verfügung.

Hamburger Holzbauforum 2025/26

#1: Das Optimum rausholen: Holzbau im Materialmix

Termin: 26. November 2025 von 18:30 bis 21:30 Uhr

Ort: Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg

Einzelticket: 39,00 € inkl. MwSt.

Kombiangebot (alle 5 Veranstaltungen): 165,00 € inkl. MwSt.

Studierendenticket (Einzelveranstaltung): 19,50 € inkl. MwSt.

Weitere Termine:

- **Hamburger Holzbauforum 2024/25 #2: Holzbau als Klemmbaustein XXXL: Im Spannungsfeld zwischen Standardisierung und Flexibilität**
Mittwoch, 21. Januar 2026 von 18:30 bis 21:30 Uhr
Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg
- **Hamburger Holzbauforum 2024/25 #3: Hamburg | Standard | Holzbau**
Mittwoch, 18. Februar 2026 von 18:30 bis 21:30 Uhr
Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg
- **Hamburger Holzbauforum 2024/25 #4: Regeln, Risiken, Resilienz – Rahmenbedingungen für den modernen Holzbau**
Mittwoch, 18. März 2026 von 18:30 bis 21:30 Uhr
Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg
- **Hamburger Holzbauforum 2024/25 #5: Holzbau in der Weiterentwicklung: Next Learnings**
Mittwoch, 17. Juni 2026 von 18:30 bis 21:30 Uhr
Hybridveranstaltung (Hamburg und Online)

Veranstalter

Das Hamburger Holzbauforum 2025/26 wird von der ZEBAU GmbH, dem Holzbauzentrum Nord und dem Tragwerksplaner Dipl.-Ing. Henning Klattenhoff sowie mit Unterstützung der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg ausgerichtet.



Hintergrundinformationen

Das Hamburger Holzbauforum fördert seit 2011 den Austausch und die Vernetzung zwischen Architekt:innen, Fachplaner:innen, Institutionen, Investor:innen und Bauherr:innen. Ziel ist es, das Wissen über das Bauen mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz zu erweitern und zu vertiefen. Die Veranstaltungsreihe hat sich zu einer festen Größe in der norddeutschen Architekturszene entwickelt und bietet an vier Terminen pro Saison nicht nur Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung, sondern auch Raum für persönlichen Austausch und Networking. Ergänzt wird das Programm durch ein begleitendes Ausstellerforum, das einen Überblick über neue Produkte und Dienstleistungen von Unternehmen aus der Baubranche gibt. Die ZEBAU GmbH bedankt sich zudem bei allen Netzwerkpartner:innen.

Mit freundlicher Unterstützung

Die Veranstaltung wird durch das Impulsprogramm der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.



Hamburgische
Investitions- und
Förderbank

Kontakt

ZEBAU – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH
Große Elbstraße 146
22767 Hamburg
Telefon: 040 380 384 0
E-Mail: presse@zebau.de
Instagram: [zebauhamburg](#)
LinkedIn: [ZEBAU GmbH – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt](#)

25 Jahre ZEBAU GmbH

Die ZEBAU GmbH wurde 2000 in Hamburg gegründet und ist Mitglied im Bundesverband der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e.V. (eaD). Die unabhängige, halböffentliche norddeutsche Netzwerkstelle für Bauherr:innen, Planer:innen und Kommunen hat das Ziel, energieeffizientes Bauen und den Einsatz erneuerbarer Energien in der Gebäude- und Stadtplanung zu etablieren. Das interdisziplinäre Team aus Architekt:innen, Ingenieur:innen, Stadtplaner:innen sowie Umwelt- und Kommunikationswissenschaftler:innen ist in den Feldern Projektentwicklung, kommunaler Klimaschutz, Gutachten, Beratung, Planung, Qualitätssicherung, Zertifizierung, Weiterbildung und Kommunikation aktiv und bietet ein umfassendes Leistungsspektrum aus einer Hand. Die ZEBAU GmbH ist Hamburger Umweltpartner und als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet.